

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsrecht für Verbraucher von Ien Svea Bäumler

1. Teil

Geltungsbereich und Anwendbares Recht

1. Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit

Ien Svea Bäumler

Stimm- und Sprechkompetenz

Ölbergstr. 19

50939 Köln

www.sprechkompeten.com

nachstehend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können am Telefon, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Website zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich Ihrer Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die Sie verwenden, werden von mir nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

2. Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn:

- a) Sie als Unternehmer bestellen
- b) Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder
- c) oder Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass Sie Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind und Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine

rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmer Kunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung oder Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung eines Trainings bzw. der Bestellung eines Online-Kurses oder Online Produktes.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. Teil

Zustandekommen des Vertrages, Zahlungsmodalitäten, Laufzeit der Verträge und Widerruf

3. Vertragsgegenstand und allgemeine Hinweise

(1) Gegenstand des Vertrages können die folgenden Leistungen sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist):

- **Beratung**
- **Einzeltraining**
- **Gruppen-Workshops**
- **Online-Kurse**
- **Digitale Produkte**

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4. Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Meine Preise verstehen sich als Nettopreise (zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland).

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig und binnen 14 Tagen an mich zu zahlen.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Trainings und Produkten wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich Ihre Zahlung bzw. Anzahlung erhalten habe, haben Sie ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

(4) Eine Freischaltung zum Kursbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhalten Sie dann umgehend den Link, um Ihre Zugangsdaten zum Kursbereich zu generieren.

(5) In einigen Fällen biete ich auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teile ich Ihnen vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Sie haben das Recht, jederzeit die vollständige Summe (dann aber den ggf. erhöhten Ratenzahlungsbetrag) vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen.

(6) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe (Ratenzahlungsbetrag ist in der Regel höher als bei einer Einmalzahlung) sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreuung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden Ihnen Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

(7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Sie zahlen nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, bin ich berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(8) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

(9) Wird ein von Ihnen erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt, müssen Sie neben den Bankgebühren für Rücklastschriften, auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

(10) Sollten Sie in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die telefonisch oder per E-Mail erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(2) Sie können uns über das Kontaktformular schreiben. Die Daten, die Sie dort angeben, werden ausschließlich von mir und zur Vorbereitung auf das Gespräch genutzt. Kommt kein Vertrag mit Ihnen zustande, lösche ich diese Daten umgehend. Sie haben auch die Möglichkeit uns einfach per Mail zu schreiben. Für die Buchung des telefonischen Vorgesprächs stellen wir Ihnen eine Terminauswahl über den Anbieter **Calendly** zur Verfügung. Den Link dafür mailen wir Ihnen nach Ihrer Anfrage zu.

<https://calendly.com/privacy>

Wenn sie dort klicken, öffnet sich eine Seite, auf der Ihnen mögliche Termine angezeigt werden.

(3) Bei einem 1:1 Training bildet das vorbereitende Erstgespräch zwischen Ihnen und mir die Grundlage für die Beratungs- bzw. Trainingsleistung. Sie nehmen Kontakt mit mir über E-Mail auf bzw. buchen ihr kostenloses Erstgespräch per E-Mail. Das Erstgespräch (Klärung des Themas, Rahmenbedingungen und Organisatorisches) dauert ca. 20 Minuten und ist kostenfrei sowie unverbindlich.

Im Rahmen des Erstgespräches benennen Sie den Grund Ihrer Anfrage und das Thema der zukünftigen Zusammenarbeit. Wir klären ab, welche Ziele Sie verfolgen und ob das Setting und das Budget passen, um eine Unterstützung bei mir in Auftrag zu geben. Gemeinsam finden wir heraus, ob eine Zusammenarbeit für beide Seiten vorstellbar ist, und ob unsere Ansichten und Erwartungen zusammenpassen. Das Erstgespräch findet in der Regel telefonisch oder über Zoom statt.

Bereits vor dem ersten Termin kann der Kunde meine AGB einsehen.

(4) Angebot: Mit der **Buchung/Bestellung** bieten Sie mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an. Zudem erklären Sie diese AGB gelesen und akzeptiert zu haben.

(5) Annahme: Der Vertrag zwischen uns kommt mit dem Zugang meiner **Bestätigungs-E-Mail** bei dir zustande.

(6) Als Zahlungsmöglichkeiten steht Ihnen die Zahlung per **Überweisung** zur Verfügung. Damit ich mit der Vorabanalyse vor dem ersten Training beginnen kann, wird die Rechnung als PDF Datei zusammen mit der Auftragsbestätigung per Email versendet. Sie überweisen dann den angegebenen Betrag auf mein Geschäftskonto. Sobald deine Zahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

5.2 Für Buchungen, die über meinen Online-Shop erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Unter der Rubrik **Online-Kurse** finden Sie meine Angebote.

(2) Sie sehen direkt, welche **Produkte/Kurse** angeboten werden. Hier können Sie das gewünschte Produkt auswählen und gelangen dann auf die Seite des jeweiligen Produktes. Dort finden Sie alle Informationen, Inhalte und den Preis und können diese mit einem Klick anwählen.

(3) Wenn Sie sich entschieden haben, **das Produkt/den Kurs** zu erwerben, dann klicken Sie auf den Button **„Kaufen“**.

(4) Anschließend werden Sie zur Kaufabwicklung auf eine Seite der **Elopage GmbH** weitergeleitet. Dort können Sie auswählen, ob Sie als Privatperson oder Unternehmen kaufen. Anschließend geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihren Vor- und Nachnamen ein, sowie Ihre Adresse und als Unternehmen Ihren Firmennamen und Ihre USt.IDNr.

Auf der rechten Seite können Sie zwischen den verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten wählen. Bitte beachte, dass es bei digitalen Produkten und auch bei Onlinekurs-Zugängen – je nachdem, welche Zahlungsart sie wählen – zu Verzögerungen bei der Auslieferung per E-Mail bzw. bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann.

Das Programm ist so eingestellt, dass das digitale Produkt/ Onlinekurs Zugänge erst dann versandt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. D.h. wenn Sie sich für die Zahlung per Vorkasse entscheiden, dann kann es bis zu 5 Tage dauern, bis Sie unser Produkt ausgeliefert bekommen bzw. einen Onlinekurs nutzen können.

(5) Wenn Sie einen **Gutschein-Code** haben, können Sie diesen nun ebenfalls eingeben.

(6) Als Zahlungsmöglichkeiten steht Ihnen die Zahlung per PayPal/Kreditkarte zur Verfügung. Sie erhalten von mir eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald Ihre Zahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf das erworbene Produkt bzw. bekommen Zugang zum Online Kurs.

(7) Vor Abschluss der Bestellung geben Sie mit dem Klick in die jeweiligen Kästchen deine Einwilligung

- **zur Speicherung und Verarbeitung deiner Daten**
- **zur Geltung dieser AGB**
- **zur Geltung der Datenschutzerklärung. Sämtliche Texte finden Sie dort verlinkt vor.**

Außerdem müssen Sie sich damit einverstanden erklären, dass sie auf Ihr Widerrufsrecht verzichten.

(8) Abschließend klicken Sie auf den Button „**Jetzt Kaufen**“ und geben damit ein verbindliches Angebot an mich ab. Damit bieten sie mir den Abschluss eines Kaufvertrags über die Buchung an.

(9) Unmittelbar nach Absenden erhalten Sie eine Bestätigungsmail von mir. In diesem Moment kommt ein Vertrag zwischen uns zustande.

6 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Als Verbraucher steht Ihnen nach Maßgabe der im **Anhang** aufgeführten Belehrung ein **Widerrufsrecht** zu.

(2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, indem Sie die Bestätigungs-E-Mail des Kaufs durch mich erhalten.

(3) Bei Dienstleistungen, wie dem **Coaching/Beratung/Training** gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- a) Wenn Sie das Coaching-Programm kaufen und ich direkt bzw. innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, verzichten sie insoweit auf das Ihnen zustehende Widerrufsrecht.
- b) Darauf weise ich direkt in MEINEM ANGEBOT mit folgendem Passus hin: **„Sie verlangen ausdrücklich, dass ich vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen, mit der Leistung beginne. Ihnen ist bewusst, dass Sie Ihr zustehendes Widerrufsrecht verlieren, wenn ich die Leistung vollständig erbringe. Bei einer anteiligen Leistung an Sie (als Kunde) innerhalb der Widerrufsfrist steht mir dafür - auch bei einem Widerruf - die Gegenleistung (Bezahlung) für die erbrachte Leistung zu.“**

(4) Bei digitalen Inhalten / Produkten gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

- a) Wenn Sie ein digitales Produkt kaufen und Sie direkt nach Zahlung den gesamten Inhalt zur Verfügung gestellt bekommen, verzichten sie auf das Ihnen zustehende Widerrufsrecht.

- b) Darauf verweise ich direkt VOR Abschluss der Bestellung mit folgendem Passus hin: **„Hiermit verzichte ich auf das mir zustehende Widerrufsrecht von 14 Tagen, damit ich direkt vollständig auf die digitalen Inhalte zugreifen kann.“**.

(5) Wird die Buchung innerhalb von 14 Tagen widerrufen und das Coaching-Programm hat in dieser Zeit bereits begonnen, haben Sie nur Anspruch auf eine anteilige Erstattung Ihrer Kosten. Bereits geleistete Dienste werden dann von der Rückerstattung anteilig abgezogen.

7. Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach dem gebuchten **Training**. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, Sie haben mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht.

(2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn Sie mehr als 2 Male mit den Zahlungen in Verzug geraten, wenn Sie vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstoßen und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen haben oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. Teil

Details zum Leistungsangebot und Stornierungsbedingungen

8 Dauer einer Beratungseinheit sowie Ort des Coachings

- (1) Das Training findet **einzelnd oder in Gruppen** statt.
- (2) Die Dauer für ein **1:1 Training** beträgt i.d.R. **3-4 Stunden á 45min am Stück**.
- (3) Das **Gruppen-Training dauert 8 Stunden á 45min und endet, wenn alle Fragen beantwortet sind**.
- (4) Sofern nichts anderes zwischen uns vereinbart wurde, findet das Training in meinem **Raum in der Ölbergstr. 19** statt, unternehmensintern oder per Zoom.

9 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

- (1) Der Leistungsumfang des Produktes richtet sich nach dem **Coaching-Programm/dem Angebot**.
- (2) Wird ein gebuchter Termin wiederholt von einem Teilnehmer abgesagt, so muss kein weiterer Termin angeboten werden. Wird ein Termin zu spät abgesagt, greift die Absageklausel. Der Anspruch auf die Zahlung für den Termin bleibt bestehen. Die Zahlung für den Termin wird einbehalten. Es gibt keinen Anspruch auf Erstattung.

(3) Finden die Termine online stattfinden, wird angekündigt, ob die Termine (gerade bei Gruppen-Terminen) aufgezeichnet werden und somit nachgeschaut werden können. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass die Teilnehmer sich die Zeit dafür reservieren können.

(4) Brechen Sie ein gebuchtes Training / eine gebuchte Beratung ab, haben Sie keinen Anspruch auf Erstattung deiner geleisteten Zahlungen.

10 Stornierung von Trainings-/ Beratungs-Terminen durch den Kunden

(1) Wenn Sie **Verbraucher** sind, dann können Sie nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsmöglichkeit von dem Vertrag unter den Bedingungen unter Absatz (2) zurücktreten. Die Erklärung der Stornierung kann ausschließlich per E-Mail mail@sprechkompetenz.com erfolgen.

(2) Die Stornierungskosten sind davon abhängig, wann Ihre Mitteilung über die Stornierung bei mir eingeht. Bei einem **Einzelcoaching, das bis zu 4 Stunden** dauert, gelten folgende Stornierungsregelungen: Bis 72 Stunden (3 Werktagen) vor Trainingsbeginn kann kostenfrei abgesagt oder der Termin verschoben werden. Unentschuldigte Versäumnisse sowie verspätete Absagen werden mit dem vereinbarten Honorar in Rechnung gestellt, da der Termin dann nicht neu belegt werden kann. Die Absage kann telefonisch, schriftlich und per Email (mail@sprechkompetenz.com) erfolgen.

Bei einem **Einzelcoaching, das über einen ganzen Tag** geht, gelten folgende Stornierungsregelungen: Bis 20 Tage vorher kann der Tag kostenfrei storniert werden.

Wird der Termin 19-15 Tage vorher storniert, fallen 25% des vereinbarten Trainingspreises an.

Wird der Termin 14-10 Tage vorher storniert, fallen 50% des vereinbarten Trainingspreises an.

Wird der Termin 9 Tage vor Trainingsbeginn storniert, fällt der komplette Trainingspreis an. Sie können einen Ersatzteilnehmer schicken. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Bei einem **Workshop** gelten folgende Stornierungsregelungen:

Bis zu 6 Wochen vor Beginn ist die Stornierung kostenfrei.

Erfolgt eine Stornierung in weniger als 6 Wochen vor Beginn, fallen 50% des vereinbarten Preises an.

Erfolgt eine Stornierung in weniger als 4 Wochen vor Beginn, fällt der komplette Trainingspreis vorbehaltlich nachfolgender Regelung in vollem Umfang an. Dasselbe gilt, wenn Sie trotz Buchung nicht zum Training erscheinen.

Im Falle einer Stornierung haben Sie zwei Möglichkeiten:

Sie können einen Ersatzteilnehmer schicken. Es entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Wir suchen einen Ersatzteilnehmer unter Einsatz von – nach Treu und Glauben – angemessenen Mitteln, in dem wir z.B. eine mögliche Warteliste abtelefonieren.

- a) Gelingt uns das, können Sie sich je nach Verfügbarkeit einen Ersatztermin aussuchen.
Wir berechnen Ihnen für den entstandenen Aufwand eine Pauschale in Höhe von 200,00€ zzgl. MwSt.
- b) Gelingt uns das nicht, verfällt der Seminarplatz. Sie tragen die Stornokosten wie voranstehend geregelt.

(3) Sollten Sie für mehrere Personen gebucht haben, gelten diese Stornierungsbedingungen gegenüber jeder einzelnen Person.

(4) Bei einem Coachingabbruch durch Sie wird das volle Honorar einbehalten.

11 Stornierung des (Online-) Coachings meinerseits

(1) Ich bin berechtigt, ein **Gruppen-(Online-)Coaching/Coaching-Programm** auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben.

(2) Ebenfalls bin ich berechtigt, ein **(Online-) Coaching (1:1 oder für Gruppen)** abzusagen, falls der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(3) In den Fällen 1 und 2 versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dieses nicht möglich, erhalten Sie die Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten, wie Übernachtungs- und Reisekosten, die Ihnen angefallen sind, werden nicht übernommen.

(4) Verhält sich ein Teilnehmer vertragswidrig, indem er gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, habe ich das Recht, ihn vom **(Online-) Coaching/Coaching-Programms** auszuschließen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Teilnehmer den Ablauf des **(Online-) Coachings/Coaching-Programms** stört und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlässt oder wenn ein Teilnehmer sich wiederholt nicht an getroffene Verabredungen (z.B. Terminabsprachen) hält. In diesem Fall werden keine Kosten zurückerstattet.

4. Teil

Rechte und Pflichten des Kunden

12 Zugang zum Coaching-Programm

(1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang **zum Coaching-Programm/Online-Kurs/zu digitalen Produkten. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.**

(2) Sie erhalten die Zugangsdaten zu Ihrem Mitgliederbereich **per E-Mail**. Sie sind berechtigt, die digitalen Inhalte **maximal auf 5 verschiedenen Geräten** herunterzuladen.

(3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von Ihnen geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.

(4) Tragen Sie Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung Ihrer Benutzerdaten ausschließlich durch Sie erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von Ihren Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teilen Sie das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.

(5) Ich kann Ihren Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Sie gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ich ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung habe. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich Ihre berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.

(6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.

(7) Wenn Sie Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen haben oder der Zugriff nicht funktioniert, können Sie sich an meinen Support wenden (mail@sprechkompetenz.com).

13 Nutzungsrecht an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Coaching/Coaching-Programm

(1) **Audio-/ Video- und PDF-Dateien** und sonstige Unterlagen dürfen von Ihnen und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit dürfen Sie den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

(2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung von mir.

(3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem **Markengesetz und/oder Urhebergesetz**. Sie sind verpflichtet, die Ihnen zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder Kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von mir erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.

(4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

14 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von Ihnen die folgenden Daten:

- **Vor- und Nachname**
- **Adresse**
- **E-Mail-Adresse**
- **bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.**

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.

(3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilen Sie dieses bitte per E-Mail an mail@sprechkompetenz.com mit.

15 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch Elopage

(1) Ich nutze für einen Teil meiner Produkte zur Bestellabwicklung den Anbieter Elopage. Die Datenschutzerklärung von **Elopage** können Sie hier einsehen: <https://elopage.com/privacy>

(2) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötigt **Elopage** von Ihnen die folgenden Daten:

- **Vor- und Nachname**
- **Adresse**
- **E-Mail-Adresse**
- **bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.**
- **Telefon- oder Handynummer**

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(3) Wenn Sie ein Kundenkonto anlegen möchten, benötigt **Elopage** von Ihnen die unter Absatz 2 genannten Daten und ein von Ihnen frei gewähltes Passwort.

(4) Die von Ihnen mitgeteilten Daten verwenden wir ohne Ihre gesonderte Einwilligung ausschließlich zur Erfüllung und Abwicklung Ihrer Bestellung(en), etwa zur Zustellung von Waren an die von Ihnen angegebene Adresse. Bei der Bezahlung per Überweisung verwendet **Elopage** auch Ihre Bankverbindungs- oder Kreditkartendaten zur Zahlungsabwicklung. Eine darüberhinausgehende Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder zur bedarfsgerechten Gestaltung weitergehender Angebote bedarf es Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

(5) Ohne das Einrichten eines Benutzerkontos, speichert **Elopage** die von Ihnen mitgeteilten Daten nur im Rahmen der steuer- und handelsrechtlichen Pflichten.

(6) Bei einer Änderung Ihrer persönlichen Angaben sind Sie selbst für die Aktualisierung verantwortlich. Die Änderungen können Sie über **Elopage** vornehmen. Dazu wird Ihnen entweder ein Link in der Kaufbestätigung zur Verfügung gestellt oder Sie wenden sich dazu an den Support **support.elopage.com**

16 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Sie sind für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Telekommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von mir notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, **Zoom/Skype**) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

17 Allgemeine Hinweise zum Coaching-Programm/Coaching durch mich

(1) Das Coaching-Programm beruht auf Kooperation.

(2) Die Teilnahme am Coaching-Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiter und gebe Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von **Management-Entscheidungen/Entscheidungen** obliegen alleine Ihnen.

(3) Sie sind für Ihre physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die Sie möglicherweise aufgrund des Coachings durchführen, liegen in Ihrem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei Ihnen eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich diagnostiziert wurde, dann fragen Sie Ihren Arzt, ob ein Coaching sinnvoll sein kann. Ich behalte mir vor, das Coaching in solchen Fällen abubrechen.

18 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

(1) Sie sind sich der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Sie während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhalten (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichten Sie sich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz sind Sie berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/ zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende unserer Zusammenarbeit hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die

- bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
- die unabhängig von mir entwickelt wurden,
- bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne dein Verschulden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

5. Teil

Verschwiegenheit und Haftungsregelungen

19 Verschwiegenheit beider Parteien

(1) Ich verpflichte mich, während der Dauer und auch nach Beendigung des Coaching-Programms, über alle vertraulichen Informationen von Ihnen Stillschweigen zu bewahren.

(2) Sie sind verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen Sie im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die du von mir im Rahmen des Coaching-Programms erhalten oder auf die Sie Zugriff haben.(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die Sie im Rahmen des Programms über diese erfahren.

20 Haftung für Inhalte

(1) Im **Coaching-Programm/ in meinem Training** zeige ich **Muster und/oder Handlungsoptionen** auf und gebe ggf. allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein Ihnen.

(2) Bei den von mir ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, **die Sie auf Ihren Bedarf anpassen musst**. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

21 Haftungsbeschränkung

(1) Ich hafte für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Ferner hafte ich für die fahrlässige Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im letztgenannten Fall hafte ich jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen

Schaden. Ich hafte nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

22 Höhere Gewalt

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartender Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Sturm, Hurrican, Feuer), bei politischen Ereignissen (Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignisse, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten. Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare für **Beratungen, Kurse etc.** verbleiben für diese Zeit bei mir. Müssten durch Sie noch Zahlungen geleistet werden so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von Ihnen zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen können Sie die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren.

Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses, wird der Vertrag wieder aufgenommen.

Weitergehende mögliche Schäden, trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis **länger als 6/12/18 Monate**, sind wir beide berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen.

Die bereits durch mich erbrachten Leistungen sind von Ihnen zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von mir zu erstatten. **Haben Sie eine Zahlung geleistet, die Ihnen einen garantierten Platz in einem meiner Kurse sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung Ihnen einen Platz zu sichern, durch mich erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob der Kurs stattfindet oder nicht.** Die darüberhinausgehende **Ticketgebühr, Online Kurs Gebühr etc.** wird Ihnen selbstverständlich erstattet.

Auch im Fall dieser Kündigung trägt jede Partei weitergehende Schäden (z.B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als **12/18/24 Monate** andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch mich erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von mir und

Ihre geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass Sie noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen müssen, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden.

Sollte es zu Ihren Gunsten eine Gutschrift geben, wird Ihnen diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt, für sich die für sie entstandenen Schäden selbst.

6. Teil

Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

23 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung meiner Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die Sie betreffen, informiere ich Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist, sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

24 Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Soweit Sie als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hatten und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich aus Deutschland verlegt haben oder Ihr Wohnsitz oder Ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von **Sprechkompetenz in Köln**. Für Kaufleute i.S.d. HGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist der Gerichtsstand der Sitz von **Sprechkompetenz**.

(3) Ich weise dich darauf hin, dass Ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu finden Sie in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(4) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version **1**

Stand **März 2024**

Anhang

Anhang 1:

Verbraucherinformationen und Widerrufsbelehrung

- (1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch.
- (2) Die Präsentation meiner Leistungen auf der Webseite stellen kein bindendes Angebot meinerseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch Sie ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Im Falle der Annahme dieses Angebotes versende ich an Sie eine Buchungsbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über die Buchung / den Kauf zustande.
- (3) Die von mir angegebenen Preise verstehen sich als **Nettopreise zuzüglich der MwSt.** (für Deutschland).
- (4) Die für die Abwicklung des Vertrages zwischen Ihnen und mir benötigten Daten werden von mir gespeichert und sind für Sie jederzeit zugänglich. Insoweit verweise ich auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf meiner Webseite.
- (5) Als Verbraucher haben Sie ein Widerrufsrecht gemäß der nachstehenden **Belehrung** –

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich bei Ihrer Buchung / Ihrem Kauf zugestimmt haben, dass ich bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen soll und diese Leistung vollständig erbracht wurde. Habe ich die Leistung teilweise erbracht, steht Ihnen insoweit kein Widerrufsrecht mehr zu.

Fristbeginn bei Buchung von Coaching/Coaching-Programmen

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage **ab dem Tag des Vertragsschlusses**. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem Sie von mir nach erfolgreicher Buchung / eines Kaufs eine Bestätigungs-E-Mail bekommen.

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie mich an

Sprechkompetenz**Ölbergstr. 19****50939 Köln****oder an mail@sprechkompetenz.com**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Anhang 2

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich dir alle geleisteten Zahlungen, die ich von Ihnen erhalten habe, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

Haben Sie die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teilen Sie mir bitte Ihre Kontodaten mit, da ich auf dem Kontoauszug nur einen Teil deiner Kontodaten sehen kann.

Haben Sie zugestimmt, dass ich bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, dann haben Sie mir für diese Leistungen auch die Gegenleistung (Honorar) zu erbringen und insoweit keinen Erstattungsanspruch.

Muster Widerrufsvorlage

Muster für das Widerrufsformular gemäß

Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Sprechkompetenz

Ölbergstr. 19

50939 Köln

oder an mail@sprechkompetenz.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung des Coaching-Programms (Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht)

§ gebucht am: (*) /

§ Bestätigungs-E-Mail erhalten am: (*)

§ Name des/der Verbraucher(s):

§ Anschrift des/der Verbraucher(s):

§ Kontodaten für die Rückerstattung:

§ Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum

(*) Unzutreffendes streichen